



Das Jahr **2021**



02

HEUTE FÜR MORGEN HANDELN



14

SICHERSTELLUNG DER GESAMTLEISTUNG



46

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG UNSERER MITARBEITENDEN

INHALT



26

MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN RUND UM DEN GLOBUS



56

SOLIDARITÄT LEBEN

PROFIL

In einer Welt im Wandel beschleunigt VINCI Energies die ökologische Wende durch die Mitgestaltung zweier tiefgreifender Transformationen: Digitalisierung und Energiewende.

Als marktnaher Integrator maßgeschneiderter, technikübergreifender Lösungen unterstützen wir unsere Kund: innen bei der Implementierung von Technologien, die der Gesellschaft Nutzen bringen und die Umwelt schonen - von der Planung über Realisierung und Betrieb bis hin zur Instandhaltung.

Mit unseren 1.800 regional verankerten, agilen und innovativen Business Units sind wir in die energiebezogenen Entscheidungen, die Infrastrukturen und Prozesse unserer Kund: innen eingebunden und sorgen jeden Tag für mehr Zuverlässigkeit, Effizienz und Nachhaltigkeit.



HEUTE FÜR MORGEN HANDELN

VINCI Energies stützt sich auf ein weitgespanntes Netzwerk lokaler Business Units sowie das Know-how weltweit führender Marken und sorgt so für die Daten- und Energieversorgung von Infrastrukturen, Gebäuden und Industriestandorten. Die vielfältigen Projekte und Maßnahmen, die wir auf allen fünf Kontinenten umsetzen, stehen für unseren Beitrag zu einer Welt im Wandel.



Die Mitarbeitenden im Zentrum der **ÖKOLOGISCHEN WENDE**

120 TEILNEHMENDE Länder, 800 Korrespondent: innen, 67.000 beteiligte Mitarbeitende, 2.500 eingereichte Ideen... Der VINCI-Umweltpreis hat gezeigt, dass die Förderung von Initiativen vor Ort der beste Weg ist, um möglichst viele zum Mitmachen zu animieren! Der im September 2020 ins Leben gerufene, interne Wettbewerb soll die innovativsten, wirksamsten Maßnahmen auszeichnen, die dem Konzern bei der Erreichung seiner drei wesentlichen Klimaziele helfen: Handeln für den Klimaschutz, Ressourcenoptimierung dank Kreislaufwirtschaft, Bewahrung der Natur. Der Umweltpreis beschleunigt den Wandel. Die preisgekrönten Initiativen wurden nämlich entwickelt und umgesetzt, um den ökologischen Fußabdruck der Geschäftstätigkeiten des Konzerns zu reduzieren und die Entwicklung konkreter Lösungen für die Kund: innen zu forcieren.





Safety Week | **17. bis 21.**
Mai 2021



Austauschplattform zum Thema **SICHERHEITSKULTUR**

WELCHES SIND DIE BESTANDTEILE DER SICHERHEITSKULTUR?

Wie können sie sich weiterentwickeln? Welche Maßnahmen müssen in die Arbeitsschutzprogramme einfließen? Solche Fragen standen im Mittelpunkt der Safety Week 2021, an der sämtliche Business Units von VINCI Energies weltweit teilnahmen. Ziel war es, die einzelnen BUs zu unterstützen und die eigene Sichtweise des Themas Arbeitssicherheit an den laufenden Aktionsplänen auszurichten. Die Safety Week ist Teil einer mehrjährigen Veranstaltungsserie, mit der alltägliche Probleme im Bereich Arbeitssicherheit besser berücksichtigt werden sollen.



Drei Jahre Zeit, um den **ENERGIEBEDARF** **VON BENIN** zu decken

DIESE ANLAGEN SIND ein Meilenstein in der sozioökonomischen Entwicklung Benins. VINCI Energies wurde mit der Errichtung einer Reihe von elektrischen Infrastrukturen in acht der zwölf Departements des Landes beauftragt. Das Unternehmen realisiert 500 km Freileitungen und Erdkabel sowie ein über 1000 Leitungskilometer umfassendes Verteilnetz. Hinzu kommt der Netzanschluss mehrerer tausend Haushalte. Das Projekt versorgt mehrere, in Entwicklung begriffene Industrie- und Wirtschaftsprjekte, darunter einen Flughafen, einen Verwaltungskomplex, ein Krankenhaus und neue Wohnviertel. VINCI Energies führt jedoch nicht nur Bauleistungen aus, sondern hat sich auch verpflichtet, 300 Nachwuchstechniker:innen auszubilden, die in den Gemeinden vor Ort ansässig sind.



Das Abenteuer der **INITIATIVES-CŒUR** geht weiter

DIE INITIATIVES-CŒUR ist Teil einer Sport- und Solidarpartnerschaft. Es handelt sich um ein Projekt, das wir gemeinsam mit dem Verein Mécénat Chirurgie Cardiaque durchführen, um Kinder mit Herzfehlbildungen zu retten. Dank des Einsatzes der Seglerin Sam Davies auf der Initiatives-Cœur konnten seit 2012 bereits 342 Kinder operiert werden. Die VINCI Energies-Gruppe tritt neben K-LINE und Initiatives als Co-Sponsor auf und hat ihr großes Vertrauen in die Skipperin und den Verein Mécénat Chirurgie Cardiaque durch die Verlängerung des Partnerschaftsvertrags unter Beweis gestellt. Damit das Projekt weiter erfolgreich sein kann, kommt es entscheidend auf leistungsfähiges Material an. Deshalb wird Sam Davies für die Route du Rhum im Jahr 2022 und die Vendée Globe im Jahr 2024 ein neues Boot bekommen. Mit dem Ehrgeiz, das Projekt noch bekannter zu machen!

Technische
Kompetenzen
BRINGEN
JUGENDLICHE DEM
ARBEITSMARKT
NÄHER



AUF DER EINEN SEITE ein Unternehmensnetzwerk in Frankreich, das qualifizierte Arbeitskräfte zur Umsetzung der Energiewende und der digitalen Transformation braucht. Auf der anderen ein Verein, der jungen Menschen technische Kompetenzen vermitteln und sie für einen Beruf begeistern möchte.

Die Zusammenarbeit zwischen VINCI Energies und „Les Compagnons du Devoir“ war somit vorgezeichnet. Deshalb wurde eine neue Partnerschaftvereinbarung unterzeichnet, um duale Ausbildungsgänge in den Bereichen „Bau und Sanierung“ und „Industrietechnik“ anbieten zu können. Die jungen Leute werden nach ihrer Lehre von der Gruppe übernommen. VINCI Energies und die Compagnons du Devoir engagieren sich zudem für gemischte Ausbildungsgänge und für die Anpassung der Lerninhalte an die Erwartungen unserer Geschäftsfelder.



SICHERSTELLUNG DER GESAMTLEISTUNG

Das Geschäftsmodell von VINCI Energies gründet sich auf Unternehmergeist, gemeinschaftliche Ressourcennutzung und die kontinuierliche Integration neuer Kompetenzen. Dadurch können wir maßgeschneiderte Lösungen für jedes Projekt entwickeln – egal wie klein oder wie komplex. Es ist der Schlüssel zu unserer fortgesetzten Entwicklung auf allen unseren Märkten. Außerdem stellt es ein hohes Performanceniveau sicher – und das nicht nur in finanzieller Hinsicht.

Interview mit dem VORSTANDS-VORSITZENDEN

„Die Herausforderungen im Zusammenhang mit der ökologischen Wende und der digitalen Transformation kennen wir bereits seit Jahren, aber heute dominieren sie unser Geschäft.“

29
Firmenübernahmen
in 2021



Arnaud Grison,
Vorstandsvorsitzender
von VINCI Energies

Wie hat VINCI Energies das Jahr 2021 erlebt?

Das Jahr 2020 habe ich bereits als außergewöhnlich bezeichnet – aber 2021 würde ich spektakulär nennen. Trotz der ständigen Unsicherheit haben unsere Teams einmal mehr gezeigt, dass sie sich anpassen und Turbulenzen widerstehen können. Solche Turbulenzen gab es beispielsweise im zweiten Quartal bei den Lieferketten. Diese Resilienz haben wir der Besonnenheit und dem vorausschauenden Handeln unserer Business Units zu verdanken und der Schlagkraft unseres Netzwerks. Ein weiterer entscheidender Faktor: Unser dezentrales Geschäftsmodell, das auf die Übertragung von Verantwortung setzt und schnelle Reaktionen vor Ort ermöglicht, ohne dass eine Entscheidung „von oben“ abgewartet werden muss. Das gewährleistet Agilität und setzt Managementenergie frei. Last but not least möchte ich den guten sozialen Dialog unterstreichen, der uns sehr am Herzen liegt, und

natürlich die Bedeutung guter Beziehungen zur gesamten Belegschaft, die ja schließlich unsere Business Units am Laufen hält. Deshalb haben wir stets darauf geachtet, dass unsere Mitarbeitenden in Kontakt bleiben und wir dort wieder in Präsenz zusammenkommen, wo es die Corona-Bestimmungen erlauben.

Wie sieht es mit der Gesamtleistung des Unternehmens aus?

Wir haben ein bemerkenswertes Jahr hinter uns gebracht, mit sehr guten Betriebs- und Finanzergebnissen. Der Leistungs- und Ergebniszuwachs zeugt von unserer Vitalität. Wir sind weiter gewachsen und haben 2021 insgesamt 29 Firmen in sämtlichen Geschäftsbereichen übernommen. Wir haben außerdem für die Integration dieser neuen Teams und derjenigen, die 2020 zu uns gestoßen sind, gesorgt. Auch hinsichtlich unserer sozialen und gesellschaftlichen Verantwortung können wir große Erfolge vermelden. Einer unserer fünf Grundwerte ist die Solidarität, die wir im Rahmen zahlreicher Initiativen geübt haben.

Rechnet man alle Initiativen der Business Units mit lokalen Communitys und Partnern, die Projekte im Rahmen der VINCI-Stiftung und unsere Partnerschaft mit der Initiatives-Coeur zur Förderung des Vereins „Mécénat Chirurgie Cardiaque“ zusammen, wird ersichtlich, wieviel Zeit und Energie unsere Mitarbeitenden in die Unterstützung der guten Sache gesteckt haben.

Auch 2021 hat VINCI Energies weiter an der Erreichung ihrer Umweltziele gearbeitet. Entsprechen die Ergebnisse den Erwartungen?

Unsere Business Units engagieren sich schon lange für die Energiewende und die digitale Transformation. 2021 war ein Schlüsseljahr, weil wir uns der konkreten Rolle bewusst geworden sind, die wir bei unserer Kundschaft zu spielen haben: Wir müssen sie bei der Verringerung ihres CO₂-Fußabdrucks unterstützen, genauso wie bei der Optimierung der Effizienz und des Energieverbrauchs ihrer Prozesse. Unsere Teams stehen im Zentrum der energiepolitischen Weichenstellungen unserer Kund:innen, ihrer Infrastrukturen und Prozesse, sie sind somit bei der ökologischen Wende ganz vorne mit dabei. Ihr Ziel ist deshalb, konkrete, passgenaue Maßnahmen und Angebote für die Auftraggeber:innen zu entwickeln. Unsere „grünen“ Angebote, die dank des Erfindungsreichtums unserer Ingenieurinnen und Ingenieure immer weiter ausgebaut werden, liefern solche konkreten Antworten auf die Herausforderung, vor der wir alle gemeinsam stehen: den Schutz unseres Planeten.

Wie werden Ethik und Compliance im Unternehmen gehandhabt?

Wir haben in diesem Bereich ein Programm und klar festgelegte, etablierte Verfahrensanweisungen, um die damit verknüpften Risiken zu managen und zu verfolgen. Tatsächlich ist das der Eckstein unseres Geschäftsmodells und unseres Managementansatzes. Die Führungsmannschaft, angefangen beim Vorstand, setzt diese Themen konsequent um und achtet insbesondere auf die durchgängige Einhaltung der



Verfahrensanweisungen, von der Risikolandkarte bis zur Bewertung unserer Geschäftspartner: innen. Deshalb führen wir unvermindert Schulungen durch und legen besonderen Wert auf die Erkennung, Weitergabe und Verfolgung möglicher erster Hinweise.

Worauf setzt das Unternehmen bei der Anpassung an den Wandel seines Umfeldes?

Unser wichtigster Trumpf ist unser Personal. Unsere Mitarbeitenden machen uns auf unseren verschiedenen Märkten erfolgreich, sie stehen im Dialog mit den Kund:innen. Sie sind unser Antrieb und unser Kapital. Ein Kapital, das wir weiter mehrten wollen - durch Einstellung, Schulung, Weitergabe von Wissen. Mit klaren, stimmigen und gemeinsamen Werten: Vertrauen, Unternehmmergeist, Solidarität, Eigenständigkeit und Verantwortung. Diese Werte sind unsere Richtschnur, die das Verhalten unserer Teams prägt, und sie wirken sinnstiftend in einer sich schnell verändernden Welt. Ein weiterer Trumpf neben unserer Belegschaft ist unser dezentrales Managementmodell. Es ist das Ergebnis von über 50 Jahren Erfahrung, und es hat

sich überall, wo wir es umgesetzt haben, als äußerst erfolgreich erwiesen. Es ist fest in unseren 1.800 Business Units verwurzelt, die gemeinsam einen Umsatz von über 15 Milliarden Euro erzielt haben. Es ist heute integrierender Bestandteil unserer Kultur.

Wie gehen Sie das Thema Arbeitssicherheit an?

Mit Entschlossenheit und Demut. Wir hatten letztes Jahr sieben Todesopfer zu beklagen, sowohl Mitarbeitende unserer eigenen Business Units wie auch von Subunternehmen. Sie sind auf unseren Baustellen oder bei Verkehrsunfällen ums Leben gekommen. Das sind genauso viele tödliche Unfälle wie 2018 und 2020, und das können wir nicht hinnehmen. Wir sind nämlich der Überzeugung, dass jeder Unfall ein vermeidbarer Unfall ist. Es liegt in unserer Verantwortung, die Mitarbeitenden unserer eigenen Business Units, von Partner- und Subunternehmen zu schützen.

Die Grundpfeiler unserer Sicherheitskultur haben wir festgelegt und weiterverbreitet. Jetzt müssen wir sie auf jeder Baustelle, in jeder Business Unit auf ein

***„Egal ob Frau oder Mann,
jung oder erfahren,
bei VINCI Energies kann sich
jede und jeder frei entfalten.“***

solides Fundament stellen. Wir stehen vor der Herausforderung, gleichermaßen auf menschliche wie auch organisatorische Faktoren einzuwirken. Dafür brauchen wir Zeit - so etwas dauert nämlich viel länger, als wenn man lediglich eine Verfahrensweisung anpassen oder ausschließlich im Hier und Jetzt handeln würde. Dieser Bewusstseinswandel bedingt unter anderem, dass jede:r Einzelne besser verstehen muss, wie sie oder er konkret zur eigenen wie auch der Sicherheit der Kolleg:innen beiträgt. Außerdem kann er nur gelingen, wenn sämtliche Führungskräfte auf allen Ebenen ihn mit großer Entschlossenheit umsetzen. Bei unserer Sicherheitskultur sind wir noch nicht so weit gekommen wie bei unserer Managementkultur. Das ist also unser Ziel - sie auf einen solchen Stand zu bringen, dass sie genauso solide und selbsttragend wird.

Vor welchen Herausforderungen steht VINCI Energies im Jahr 2022?

Die Pandemie mit ihren Vorschriften und Unsicherheiten ist noch immer nicht vorbei. Wir müssen darauf achten, dass wir nicht den Kontakt im Netzwerk verlieren, denn unser gemeinsames Denken und Handeln macht den Wert unserer Business Units aus. Natürlich müssen wir unsere Angebote auf den Zukunftsmärkten weiterentwickeln - Energiewende und digitale Transformation. Außerdem müssen wir unseren Auftragsbestand in Rekordhöhe sauber abarbeiten. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, brauchen wir sehr viel neues Personal. Wir legen großen Wert auf Diversität in unserer Belegschaft, und ich wünsche mir insbesondere, dass der Frauenanteil steigt - gemischte Teams sind bessere Teams. Unsere Berufe sind hochspannend: sie sind technisch, sie sind konkret, sie sind kundenorientiert. Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit zu lernen, zu wachsen, innovativ zu sein und sich über ihre gesamte Karriere hinweg weiterzuentwickeln!

14.200
unbefristete
Neueinstellungen im
Jahr 2021

KENNZAHLEN

UMSATZ 2021

15,1 Mrd. €

Betriebsergebnis 2021

985 Mio. €

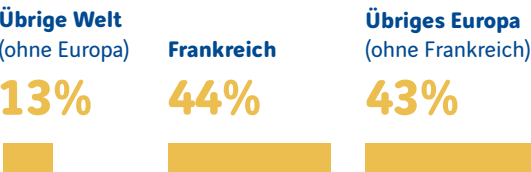
6,5% vom Umsatz

Nettoergebnis 2021

553 Mio. €

3,7% vom Umsatz

MEHR ALS DIE HÄLFTE DES GESAMTUMSATZES WIRD AUSSERHALB FRANKREICHS ERZIELT



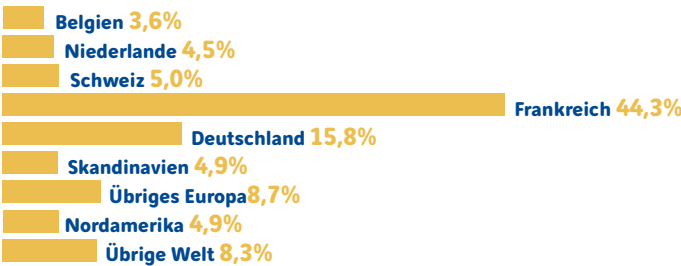
UMSATZ NACH GESCHÄFTSFELDERN



61 T€
Durchschnittlicher Auftragswert

205.000
Baustellen

UMSATZ NACH LÄNDERN



85.700
Mitarbeitende

1.800
Business Units

57
Niederlassungsländer



EUROPA:	AUSSERHALB EUROPAS:
Belgien	Algerien
Bulgarien	Angola
Dänemark	Vereinigte Arabische Emirate
Deutschland	Argentinien
Finnland	Australien
Frankreich	Bahrain
Griechenland	Benin
Grossbritannien	Brasilien
Italien	China
Irland	Demokratische Republik Kongo
Liechtenstein	Elfenbeinküste
Luxemburg	Guinea
Monaco	Indien
Niederlande	Indonesien
Norwegen	Kamerun
Österreich	Kanada
Polen	Kasachstan
Portugal	Katar
Rumänien	Kolumbien
Schweden	Kosovo
Schweiz	Malaysia
Slowakei	Marokko
Spanien	Mauretanien
Tschechische republik	Mexiko
Ungarn	Mosambik
	Nigeria
	Neuseeland
	Republik Kongo
	Saudi-Arabien
	Senegal
	Singapur
	Vereinigte Staaten

EXEKUTIVKOMITEE

Die Mitglieder des Exekutivkomitees sind für die Leitung von VINCI Energies verantwortlich und verkörpern die Überzeugungen und Werte der Gruppe. Im Direktionskomitee kommen zweimal jährlich die Leitungen der Geschäftsführungsbereiche und der wichtigsten Stabsabteilungen zusammen. Die vier Marken - Actemium, Axians, Omexom und VINCI Facilities - werden jeweils durch einen Strategiausschuss und einen Lenkungsausschuss gesteuert.



Julio de Almeida
Vorstand von
VINCI Energies
International
& Systems

Véronique Matignon
Personaldirektorin
von VINCI Energies

Lars Nordin
Mitglied des Vorstands
und Finanzvorstand
von VINCI Energies

Reinhard Schlemmer
Vorstand von
VINCI Energies
Europe East

Hervé Adam
Mitglied des Vorstands
und Vorstand von
VINCI Energies France

Corinne Lanièce
Generalsekretärin
von VINCI Energies

Arnaud Grison
Vorstandsvorsitzender
von VINCI Energies

Jos Boers
Vorstand von
VINCI Energies
Europe North West

Unsere GESCHÄFTSFELDER

VINCI Energies entwickelt sich als multilokale, dezentrale Organisation auf Grundlage von Unternehmertegeist und der Vernetzung sämtlicher Kompetenzbereiche. Im Kontakt mit den Kunden wird so jeden Tag Wert geschaffen. Die 1.800 Business Units der Gruppe sind in den Bereichen Infrastrukturen, Industrie, Building Solutions sowie Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) tätig und in fünf weltweit tätige Marken – Omexom, Citeos, Actemium, VINCI Facilities und Axians – und weitere, regional verankerte Marken zusammengefasst. Diese Marken agieren und interagieren bei der Entwicklung gemeinsamer Angebote.

INFRASTRUKTUREN

- **Dieses Geschäftsfeld steht für 29% des Gesamtumsatzes von VINCI Energies.**
- **Omexom ist unsere Fachmarke für Energieinfrastrukturen.**

Wir machen Energie- und Verkehrsinfrastrukturen fit für die Energiewende

Die Energiewirtschaft ist im Umbruch. VINCI Energies unterstützt ihre Kund:innen bei der erfolgreichen Umsetzung der Energiewende. Die Business Units von VINCI Energies stützen sich auf ihr Know-how in den Bereichen Strom und Gas, um klimafreundliche Energiequellen zu erschließen und die Energieinfrastrukturen auszubauen, Energie optimal zu nutzen und innovative, kollaborative Lösungen umzusetzen. Wir führen Projekte für Energieerzeuger, Übertragungs- und Verteilnetzbetreiber, Gebietskörperschaften sowie Nutzerinnen und Nutzer in sämtlichen Märkten durch. Klima- und Umweltschutz ist uns seit jeher ein Anliegen. Seine Bedeutung wird in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Deshalb verbessern wir kontinuierlich unsere Angebote, verwenden klimafreundliche Verfahren und Recyclingmaterialien.

OMEXOM

INDUSTRIE

- **Dieses Geschäftsfeld steht für 25% des Gesamtumsatzes von VINCI Energies.**
- **Actemium ist unsere Fachmarke für die Industrie.**

Wir sorgen für Höchstleistungen in der Industrie

VINCI Energies sorgt für produktivere Industrieanlagen, leistungsfähigere und energieeffizientere Fertigungsprozesse. Die Business Units unserer Fachmarke Actemium verfügen in allen ihren Marktsegmenten über spezifische Branchenlösungen. Sie kümmern sich um Planung, Bau und Instandhaltung maßgeschneiderter, integrierter Lösungen und Services für Industrieanlagen und decken mit ihren gewerkeübergreifenden, nachhaltigen Dienstleistungen den gesamten industriellen Lebenszyklus ab: Elektrotechnik, Energieeffizienz, Robotik, prädiktive Instandhaltung, Rückverfolgbarkeit, MSR, IT-Sicherheit usw.

ACTEMIUM

BUILDING SOLUTIONS

- **Das Geschäftsfeld Building Solutions steht für 28% des Gesamtumsatzes von VINCI Energies.**
- **Das Facility Management liegt in Händen der Marke VINCI Facilities.**
- **Das Baugeschäft wird von lokalen Marken übernommen.**

Wir sorgen für nachhaltigere, intelligentere Gebäude

Im Rahmen des Facility Managements deckt das Building-Solutions-Netzwerk mit den Bereichen Planung und Bau, technische Maintenance sowie Services für Gebäudenutzer_innen den kompletten Lebenszyklus von Gebäuden ab. Planung, Bau, Bewirtschaftung, Sanierung: Unsere Business Units kümmern sich um Gebäude jeglicher Art und machen sie nachhaltiger, effizienter, komfortabler, sicherer und anpassungsfähiger. Mit unserem Know-how decken wir alle technischen Systeme und Anlagen ab, die ein Gebäude zum Leben erwecken: Elektrotechnik, Heizungs-, Klima-, Lüftungstechnik, Sanitärtechnik und Brandschutz, Videoüberwachung und Zugangskontrolle, technische Überwachung. In der Folge gewährleisten Bewirtschaftung und Instandhaltung den Fortbestand der Gebäude und die Optimierung ihres Lebenszyklus: Prädiktive Instandhaltung, Energieeffizienz, standortübergreifende Hypervisionssysteme, IoT und Smart Buildings ergänzen diese Kompetenzen.

VINCI FACILITIES

ICT

- **Dieses Geschäftsfeld steht für 18% des Gesamtumsatzes von INCI Energies.**
- **Axians ist unsere Fachmarke für Informations- und Kommunikationstechnik.**

Wir stehen im Zentrum der digitalen Transformation

Die Business Units von VINCI Energies tragen entscheidend zur Digitalisierung von Unternehmen und Organisationen bei und kümmern sich um die Herausforderungen, die mit diesem Wandel einhergehen. Sie unterstützen ihre Kundinnen und Kunden mit maßgeschneiderten, offenen, innovativen, skalierbaren und nachhaltigen Lösungen. Von der Hardwareinstallation bis hin zum Datenmanagement deckt das Know-how unserer Teams ein breites Kompetenzspektrum und den gesamten IT-Zyklus ab – Erfassung, Transport, Speicherung, Verarbeitung, Analyse, Weitergabe und Schutz von Daten.

axians



MASSGESCHNEI- DERTE LÖSUNGEN RUND UM DEN GLOBUS

In unseren vier Geschäftsfeldern und allen Niederlassungsländern setzt VINCI Energies auf die Zusammenarbeit mit qualifizierten Partnerunternehmen und auf den engen Kontakt zu Innovationsträger:innen. Dieser kollektive Ansatz funktioniert auch intern: Die Marken des Unternehmens arbeiten gemeinschaftlich an leistungsfähigen, skalierbaren Angeboten zur Beschleunigung von Energiewende und digitaler Transformation.

Große Ziele, große Möglichkeiten

Jede Business Unit von VINCI Energies trägt aktiv zum Schutz der Umwelt und des Planeten bei. Es handelt sich dabei um ein langfristiges Engagement, das in enger Zusammenarbeit mit unseren Interessengruppen umgesetzt und von der Entwicklung konkreter Lösung durch unsere Ingenieur:innen getragen wird.



VINCI Energies will die Energiewende und die digitale Transformation beschleunigen und setzt in diesem Zusammenhang auf hohe Umweltziele, die die Gruppe zwischen 2020 und 2030 erreichen möchte. Wir wollen Lösungen entwickeln, die das Lebensumfeld verbessern und gleichzeitig das Klima schützen, den Ressourcenverbrauch durch Kreislaufwirtschaft optimieren und die Natur bewahren. Wir haben uns konkrete Ziele zur Verringerung unseres CO₂-Fußabdrucks gesetzt -40 % für Scope 1 und 2* (ohne externes Wachstum), -20 % für Scope 3** (jeweils gegenüber 2019). Das erfordert großes internes Engagement. Bei den direkten Emissionen muss jede einzelne unserer 1.800 Business Units eine Roadmap mit Zwischenzielen bis 2030 erstellen. Die jährlich fortgeschriebenen, gemeinsamen strategischen Unternehmensziele ermöglichen ein regelmäßiges Monitoring. Bei den indirekten Emissionen stammen 56 % der Gesamtmenge aus nachgelagerten Tätigkeiten - sie werden durch die Nutzung der Anlagen und Equipments verursacht, die wir den Kund:innen geliefert haben. Deshalb müssen wir unsere Auftraggeber:innen bei der Reduzierung ihrer Emissionen unterstützen, insbesondere durch die Implementierung neuer, „grüner“ Angebote. Auf welche Stärken setzt unser Unternehmen, um seine Auswirkungen auf das Klima zu optimieren? Auf seine Position im Zentrum der energiepolitischen Weichenstellungen, der Infrastrukturen und Prozesse seiner Kund:innen; auf den Erfindergeist seiner Fachleute, auf das Engagement und das Verantwortungsbewusstsein seiner Teams.

*Scope 1: Direkte Emissionen des Unternehmens (aus Quellen in unserem Besitz oder unter unserer Kontrolle) im Zusammenhang mit Equipments und Anlagen und durch Fahrzeugflotten im Besitz des Unternehmens.

Scope 2: Indirekte Emissionen aus der Erzeugung von Energie, die vom Unternehmen verbraucht wird.

**Scope 3: Indirekte Emissionen in der Wertschöpfungskette (einschließlich Lieferant:innen und Kund:innen)

Indem wir den CO₂-Fußabdruck in unserer Einflussphäre - bei Kund:innen und Lieferant:innen - reduzieren, erreichen wir die größte Hebelwirkung für den CO₂-Ausstoß und das Klima.

Initiativen in allen Geschäftsfeldern und Unternehmensbereichen

VINCI Energies setzt die Energiewende durch Lösungen um, welche die Energieeffizienz von Prozessen verbessern, natürliche Ressourcen einsparen und erneuerbare Energien nutzen.



- 40%

Reduktionsziel für Emissionen der Scopes 1 und 2 zwischen 2018 und 2030



80%

Recyclingquote für Inertabfälle

100%

Recycling- bzw. Aufbereitungsquote für gefährliche Abfälle



VINCI-UMWELTPREIS

748

Bewerbungen von unseren Mitarbeitenden (29 % aller eingereichten Initiativen)

11

Mitarbeitende von VINCI Energies in der Endausscheidung

4

Preisträger:innen

INFRASTRUKTUREN

Interview

mit **Markus Popp**,

Markendirektor Omexom



Mit welchen Problemen ist das Geschäftsfeld Infrastrukturen derzeit konfrontiert?

Auf internationaler Ebene wurden ehrgeizige Ziele festgelegt, um bis 2050 klimaneutral zu werden. Dafür müssen wir die Energiewende beschleunigen und stärker auf Strom als Energieträger setzen. Hinsichtlich des Energiesystems sind mehrere Fragen zu berücksichtigen. Erstens muss das Stromnetz in einem ständigen Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage gehalten werden. Zweitens stellen die Erneuerbaren als unstete Energiequellen eine große Herausforderung für Versorgungssicherheit und Netzstabilität dar. Schließlich müssen die Energiepreise für Haushalte und Wirtschaft bezahlbar bleiben. Für Omexom ergibt sich somit ein riesiges Potential aus dem weltweiten Aus- und Umbau der Energieinfrastrukturen.

Wie gehen Sie an die Herausforderung „Klimaneutralität bis 2050“ heran?

Aus der Roadmap, die VINCI zu diesem Thema festgelegt hat, ziehe ich zwei wesentliche Schlussfolgerungen. Zunächst werden die erhöhte Stromnachfrage und das starke Wachstum der erneuerbaren Energien zu nie gekannten Investitionen in das Netz führen. Zweitens wird die Innovationskraft mehr denn je zum Differenzierungsfaktor.

„Wir setzen auf maßgeschneiderte, schlüsselfertige Angebote. Sie decken die komplette Wertschöpfungskette des Energiemarktes ab, von der Erzeugung bis zum Endverbraucher.“

Wie wollen Sie Ihre Kundschaft bei der Erreichung ihrer Ziele unterstützen?

Wir setzen auf maßgeschneiderte, schlüsselfertige Angebote. Sie decken die komplette Wertschöpfungskette des Energiemarktes ab, von der Erzeugung bis zum Endverbraucher. Bereits heute erzielen wir 30 % unseres Umsatzes mit erneuerbaren Energien - sei es Erzeugung oder Einspeisung in bestehende oder neue Stromnetze. Außerdem sind wir an einer Reihe komplexer Projekte im Bereich E-Mobilität beteiligt, bei denen wir in mehreren Ländern Stromtankstellennetze aufbauen.

SAUBERER STROM VERBESSERT DIE LEBENSQUALITÄT VON 10.000 MENSCHEN IN BRASILILIEN



Illumina Pantanal ist ein Projekt des Energisa-Konzerns in Partnerschaft mit mehreren öffentlichen Stellen. Es versorgt über 2.000 einkommensschwache Familien in schwer zugänglichen Gebieten des brasilianischen Bundesstaates Mato Grosso do Sul mit erneuerbarem Strom. Grundlage dafür ist eine von Omexom entwickelte Lösung: kleine Solaranlagen mit PV-Modulen und Lithiumbatterien. Sie werden in Häusern, Schulen und medizinischen Einrichtungen installiert und brauchen keinen Netzanschluss. Auch ohne Sonnenschein liefern sie zwei Tage lang Strom. Omexom managt die komplette Implementierungsphase des Projekts einschließlich der Logistik. Außerdem hat Omexom gemeinsam mit dem Instituto Homem Pantaneiro ergänzende Strategien auf Grundlage agroforstwirtschaftlicher Konzepte erarbeitet. Es werden Subsistenzmöglichkeiten in Form von Gemeinschaftsgärten geschaffen, die ebenfalls per Solarenergie bewässert werden. So können das ganze Jahr über Lebensmittel produziert werden. Ein Pilotprojekt mit 40 Familien läuft bereits, außerdem werden zusammen mit dem Energisa-Konzern und weiteren Partnerorganisationen Mittel für dessen Erweiterung gesammelt.

INFRASTRUKTUREN



S-BAHNNETZ FÜR KANADA

Derzeit entsteht ein S-Bahnnetz im kanadischen Montreal. Dabei handelt es sich um das größte ÖPNV-Projekt der letzten 50 Jahre in der Provinz Quebec. Zwischen 2022 und 2024 sollen 67 Gleiskilometer mit 26 Stationen fertiggestellt werden, auf denen dann vollautomatische, leichte S-Bahnzüge verkehren – zuverlässig und sicher.



UNTERSTÜTZUNG DER FINNISCHEN ENERGIEWENDE

Durch die Sanierung der Schaltanlage Kangasala sollen die Übertragung von Windstrom aus dem Norden in den Süden Finnlands sowie landesweit einheitliche Strompreise sichergestellt werden. Das von Omexom Finnland für Fingrid umgesetzte Projekt zeichnet sich insbesondere durch die Installation von „Shunt-Kondensatorbänken“ aus. Diese Ausrüstungen ermöglichen die kostengünstige und umweltfreundliche Erhöhung der Übertragungskapazität um mehrere hundert Megawatt.

AUSBAU DES STROMÜBERTRAGUNGSNETZES IN NEUSEELAND

Transpower, Eigentümerin und Betreiberin des neuseeländischen Stromübertragungsnetzes, hat Electrix mit dem Leitungsbauprojekt Clutha Upper-Waitaki (CUWLP) beauftragt. Damit soll insbesondere das Wasserkraftwerk Manapouri besser in das landesweite Stromnetz eingebunden werden. Auf einer Länge von 143 km ersetzen unsere Teams die bestehenden Leiterseile durch Seile mit höherer Kapazität. Außerdem werden die Fundamente von 322 Masten verstärkt.



EHEMALIGER STEINBRUCH IN SÜDFRANKREICH WIRD ZUR SOLARFARM

In einem ehemaligen Steinbruch soll eine schwimmende Photovoltaikanlage entstehen. Das Projekt wird von Omexom RE Solar in Peyrolles-en-Provence ausgeführt. Eine schwimmende Photovoltaikanlage zur Nachnutzung des stillgelegten Steinbruchs hat den Vorteil, dass die PV-Module so auf natürliche Art gekühlt und damit dauerhaft leistungsfähig bleiben. Der am Gewässergrund verankerte zukünftige Solarpark hat eine Fläche von 33 ha und eine Leistung von 14,70 MWp. Das entspricht dem Verbrauch von rund 6.400 Haushalten (ohne Heizung).



INDUSTRIE

Interview

mit Bruno Nicolas,
Markendirektor Actemium



„Höchste Priorität haben die Reduzierung der CO₂-Emissionen und die Entwicklung umweltfreundlicherer Produkte.“

Was sind die größten ökologischen Herausforderungen für die Industrie?

Höchste Priorität haben die Reduzierung der CO₂-Emissionen und die Entwicklung umweltfreundlicherer Produkte. Das erste Ziel kann durch erneuerbare Energien, Energieeffizienzmaßnahmen und umweltaffizientere Prozesse erreicht werden. Genauso viele Möglichkeiten gibt es hinsichtlich des zweiten Ziels. Die Verringerung des Ressourcenverbrauchs ist ebenfalls von großer Bedeutung für die Umwelt.

Welche Vorteile bringt VINCI Energies mit, um die Kund:innen bei der Optimierung der Energieeffizienz ihrer Prozesse zu unterstützen?

Wir verfügen über ein solides Expertennetzwerk und eigene, maßgeschneiderte Methoden, die wir in zahlreichen Ländern umsetzen können. Jahrelang haben wir uns mit dem Thema Stromsparen beschäftigt, etwa bei der Beleuchtung. Dort gibt es heute kaum noch Verbesserungspotential. Deshalb wenden wir uns heute verstärkt der thermischen Energie zu, also der Wärme- und Kälteerzeugung.

Ihre Teams sind auch im Bereich Kreislaufwirtschaft und grüne Technologien sehr aktiv...

Die Kreislaufwirtschaft ermöglicht eine deutliche Verringerung des CO₂-Fußabdrucks. Naomi, die von Actemium entwickelte Komplettlösung für vorausschauende Instandhaltung, ist ein gutes Beispiel dafür. Früher haben wir vorbeugende Instandhaltung gemacht. Teile und Anlagen mussten nach einer gewissen, im Voraus festgelegten Frist ausgetauscht werden. Heutzutage können wir Pannen vorhersagen und punktgenau kurz vorher eingreifen. Bei den grünen Technologien arbeiten wir insbesondere an Batterien, grünem Wasserstoff und CO₂-Abscheidung.

CO₂-FREIE ENERGIEVERSORGUNG VON SCHIFFEN IM HAFEN



Bis 2050 könnte der Treibhausgasausstoß der Seeschifffahrt um 120% steigen und würde dann 10% der weltweiten Gesamtemissionen erreichen. Deshalb muss dringend gehandelt werden. Im Blick sind dabei nicht nur die Fahrten auf hoher See, sondern auch die Liegezeiten im Hafen. Schließlich brauchen Schiffe auch dort Energie für Beleuchtung, Heizung, Klimaanlage und Kühlsysteme. Deshalb laufen ihre Motoren weiter. Mit der von Actemium entwickelten OPS-Lösung (Onshore Power Supply) zur Landstromversorgung gibt es jetzt jedoch eine Alternative. Über ein Kabel wird das Bordnetz mit bis zu 11.000 Volt versorgt. Die Nutzung erfolgt vom Schiff aus, hafenseitig muss nicht eingegriffen werden. OPS wurde bereits in mehreren skandinavischen und französischen Häfen installiert, nun auch im schwedischen Luleå. Dort sollen pro Jahr 968 MWh und 75 Tonnen CO₂ eingespart werden.

INDUSTRIE



UNTERSTÜTZUNG FÜR **RUMÄNISCHEN** E-AUTOENTWICKLER

Vitesco ist ein namhafter Entwickler von elektrischen Fahrzeugantrieben. Er beauftragte Actemium Electric Ploiesti und TIAB HVAC mit der Ausstattung eines neuen Forschungslabors in diesem Bereich. Beide Business Units verwendeten digitale Spitzentechnologie - 3D-Laserscanner, Reality Capture - um Anlagenbau und Elektroinstallationen durchzuführen.



VERBESSERUNG VON **ARZNEIMITTELBESTELLUNGEN** IN DEN **NIEDERLANDEN**

Actemium hat im Auftrag des Medizinprodukteherstellers Mathot Medical Specialty Shops Beratungsleistungen zur Verbesserung der Logistikkette erbracht. Ab sofort erhalten die Mitarbeitenden bei der Zusammenstellung von Bestellungen Sprachanweisungen, die sie mündlich bestätigen, und nutzen Referenznummern, um die zu versendenden Produkte auszuwählen. Ergebnis: Zuverlässigkeit und Effizienz des Prozesses wurden um 20% gesteigert.



OPTISCHE SPITZENTECHNIK BEIM BAU EINES TELESKOPS IN **CHILE**

Safran hat Actemium Maintenance Ouest France mit der Instandhaltung aller Anlagen zum Polieren der Spiegel des zukünftig größten Teleskops der Welt beauftragt. Es soll 2025 in Chile in Betrieb gehen. Der Hauptspiegel mit einem Durchmesser von knapp 39 Metern besteht aus 798 sechseckigen, jeweils 1,45 Meter großen Platten, die bei Poitiers (Westfrankreich) hergestellt werden. Für das Projekt kommt Spitzentechnologie wie Ionenätzen oder Robotik zum Einsatz. Das schlüsselfertige Projekt umfasst ferner die Prozessdigitalisierung, die Erstellung eines Instandhaltungsplans, die Implementierung der Produktreihen, die Festlegung des Ersatzteilbestands sowie die operative Instandhaltung.

DIGITALISIERUNG IN **OSTFRANZÖSISCHEM** WERK

Auf der Suche nach einer leistungsfähigen Lösung zur Sicherstellung der Rückverfolgbarkeit seiner Futtermittelproduktion setzt der Aliane-Standort Einville auf eine von Actemium Nantes entwickelte Software: Nutriciel. Dieses Manufacturing Execution System (MES) ist modular aufgebaut und kann deshalb perfekt auf den industriellen Prozess des Kunden angepasst werden. Es ermöglicht Produktionsmanagement und -analyse vom Wareneingang bis zur Lieferung.



PARTNER IM WETTRENNEN UM GRÜNEN WASSERSTOFF IN **FRANKREICH**

Actemium Paris Assembly Line hat mit Unterstützung von Actemium Lyon Process Automation und Actemium Saint-Étienne Process Solutions die Herausforderung „Lab to Fab“ des Unternehmens Genvia angenommen und wird eines knappen Jahres eine Pilotanlage zur Fertigung von Elektrolyseuren planen und verwirklichen. Im Juni 2021 erstellten die Business Units die Vorplanung der Montagelinie (Festlegung des Prozesses, Produktpalette, Warenströme, Zykluszeit, Standort) und die Leitplanung (Ablauf, Budget, Termine), dann übernahmen sie die schlüsselfertige Planung und Realisierung. Die Anlage soll bis Mitte 2022 einsatzfähig sein.

BUILDING SOLUTIONS

Interview

mit **Philippe Conus**,
Direktor Building Solutions



Warum spielt der Bausektor eine so zentrale Rolle bei der Energiewende?

Der Gebäudebestand verursacht 40% des Energieverbrauchs, der CO₂-Emissionen und des Abfallaufkommens. Infolgedessen entstehen überall neue Regelungen und Referenzrahmen zur Steigerung der Nachhaltigkeit. Das wird die Immobilienbranche tiefgreifend verändern. Zwei Maßnahmen rücken zukünftig in den Vordergrund: die Beschleunigung der energetischen Gebäudesanierung und die Verringerung des Energieverbrauchs im laufenden Betrieb.

Welche Auswirkungen hat das auf den Geschäftsbereich Building Solutions?

Die Umweltgesetzgebung wird immer strenger. Das belebt unser Geschäft. Aber es gibt einen weiteren Faktor, der sich günstig für uns auswirkt. Investor: innen brauchen intelligente Gebäudetechnik zur Überwachung des Energieverbrauchs, um so den Wert ihrer Gebäude zu erhalten.

Was erwarten Ihre Kund: innen hauptsächlich?

Sie erwarten von uns, dass wir partnerschaftlich mit ihnen zusammenarbeiten, ihnen innovative technische Lösungen und Vertragsmodelle inklusive Finanzierung anbieten - etwa, um ihren CO₂-Ausstoß zu senken. Das heißt, dass wir unsere Engineeringkapazitäten weiter ausbauen müssen, um für jeden Gebäudetyp die bestmögliche Lösung zu haben. Außerdem erwarten sie von uns Komplettangebote, die unser Know-how in der Gebäudetechnik mit dem Fachwissen von VINCI Facilities bei Gebäudebewirtschaftung bündeln. Damit decken wir dann den kompletten Lebenszyklus der Gebäude ab!

„Die Umweltgesetzgebung wird immer strenger. Das belebt unser Geschäft.“

PARTNERSCHAFT FÜR MEHR ENERGIEEFFIZIENZ MIT THALES FRANKREICH



65 Standorte in Frankreich, 1,4 Mio. m², 43.000 Beschäftigte: das sind seit seiner Verlängerung im Jahr 2018 die Eckdaten des Full Facility Management-Vertrages zwischen Thales und VINCI Facilities. Daran angelehnt ist ferner ein Energieeinsparvertrag. Dieser sieht eine Verringerung des Stromverbrauchs im Dienstleistungsbereich um 20% vor. Seit zwei Jahren setzt VINCI Facilities deshalb zahlreiche Energiesparmaßnahmen um - Austausch der Beleuchtungssysteme gegen LED-Technik, Installation von Drehzahlreglern an Antriebsmotoren, Implementierung von Kältemaschinen mit Wärmerückgewinnung. Dadurch konnten die Einsparziele bereits deutlich überschritten werden. Dieser Erfolg sowie die Flexibilität unserer Teams auf dem Höhepunkt der Coronakrise und die Optimierung der Serviceleistungen durch neue Nutzungsbedingungen waren ausschlaggebend für die Verlängerung des Vertrages bis September 2026.

BUILDING SOLUTIONS



**PARTNER DES VERTRAUENS BEIM BAU
DES GRÖSSTEN HOCHHAUSES AFRIKAS**

In dem 404 Meter hohen Wolkenkratzer „Tour F“ in der Cité Administrative in Abidjan sollen auf 75 Stockwerken Büros, Konferenzräume und Restaurants untergebracht werden. Dank der vertrauensvollen Beziehungen zwischen der ARGE VINCI Energies Côte d'Ivoire / Cegelec Maroc und dem Betreiber PFO Africa wurde sie mit den Techniklosen beauftragt: Klima, Lüftung, Brandlüftung, Sanitär, Brandschutz, Stark- und Schwachstrom.



**NEUBAU AGRARWISSENSCHAFTEN
AN DER UNIVERSITÄT KIEL
IN DEUTSCHLAND**

VINCI Energies hat mit dem Bundesland Schleswig-Holstein einen PPP-Vertrag über Planung, Bau und Bewirtschaftung des Neubaus Agrarwissenschaften der Uni Kiel abgeschlossen. In dem Gebäude mit sechs Stockwerken und 11.000 m² Fläche werden zwischen der zweiten und der sechsten Etage sechs Institute und ein Rechenzentrum untergebracht. Der Betrieb startet im April 2024 über eine Zeitdauer von 25 Jahren und genügt den strengen Umweltschutzkriterien des Bundesbauministeriums.



**AUSSERGEWOHNLICHES
UMBAUPROJEKT IN SCHWEIZER
DESTILLERIE**

Die Macardo-Destillerie in Strohwillen beherbergt jetzt eine Bar und Lounge, ein Bed & Breakfast, einen Shop und eine Eventlocation. Bei dem auf Klimaneutralität angelegten Projekt übernahm ETAVIS die Elektroplanung, die Stark- und Schwachstrominstallationen, die Telekommunikations- und IT-Technik sowie die elektronischen und automatischen Systeme zur Gewährleistung der Personensicherheit. Hinzu kamen die Installation der Brandmeldeanlage, der Heizungs-, Lüftungs- und Klimasysteme sowie die Zutrittskontrolle.

**KLIMAFREUNDLICHE SANIERUNG
IN DEN NIEDERLANDEN**

Im Rahmen der Sanierung des Rembrandt Park in Amsterdam arbeitet Bosman Bedrijven in einem sechsstöckigen Gebäude mit 25.000 m² Bürofläche. Das Gebäude wird komplett entkernt und es entstehen Räumlichkeiten mit klimafreundlicher Technik: Wärmespeichersystem, Niedertemperaturheizung, Kühldecken und PV-Module auf dem Dach. Außerdem wird es um zwei Geschosse mit einer Gesamtfläche von 2.500 m² aufgestockt. Aufgrund der eingesetzten Technik wird für das Projekt die Umweltzertifizierung „BREEAM Excellent“ angestrebt.



Interview

mit **François Lemaistre**,
Markendirektor Axians



Welche Herausforderungen entstehen im Geschäftsfeld ICT aus der ökologischen Wende?

Der Markt für Informations- und Kommunikationstechnik steht geschätzt für 4% des globalen Treibhausgasausstoßes. Trotz dieses recht geringen Anteils arbeitet Axians an der Verbesserung der Nachhaltigkeit. Denn es wird prognostiziert, dass diese 4% schon 2025 auf 8% anwachsen könnten. Um das zu verhindern, muss also jetzt gehandelt werden.

Wie geht Axians mit dem Thema Nachhaltigkeit um?

Die weltweite digitale Transformation ist eine Grundbedingung der Nachhaltigkeitswende. Anders gesagt: Dank der Lösungen von Axians können unsere Kund:innen ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen. Nehmen wir das Beispiel Florenz. Wir haben dort ein energieeffizientes Datennetz mit Messfühlern implementiert und greifen außerdem auf Informationen von außen zu. Das Ergebnis: Die Stadt bewässert ihre Parks jetzt nur noch, wenn es notwendig ist. So können etwa 30% Wasser gespart werden.

Sie arbeiten auch an der Verringerung des CO₂-Fußabdrucks der von Ihnen umgesetzten Lösungen...

Ja, mit dem Ziel der Evaluierung und Optimierung dieses Fußabdrucks. Dank dieser Initiative können unsere Business Units am Markt potentiell nachhaltigere Alternativlösungen mit einem vergleichbaren Effizienz- und Preisniveau anbieten.

„Dank dieser Initiative können unsere Business Units am Markt potentiell nachhaltigere Alternativlösungen mit einem vergleichbaren Effizienz- und Preisniveau anbieten.“

MICROSERVICES UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ ZUR LOGISTIKOPTIMIERUNG



Neue Standards, immer kürzere Fristen... Logistikfirmen müssen sich anpassen, immer agiler und flexibler agieren. Mit der Webservice-Plattform AddHelix bietet ihnen Axians ICT Österreich nun eine hochmoderne Lösung. Das Tool nutzt künstliche Intelligenz und neuronale Netze, um unterschiedliche Daten zu äußerst effizienten Algorithmen zusammenzuführen. Damit können das gesamte Warenmanagement und der Gütertransport überwacht werden. Zu den Funktionen von AddHelix gehören die Unterstützung bei der Fahrtroutenplanung auf Grundlage von geocodierten Start- und Zieladressen, die Vorhersage der innerhalb einer bestimmten Zeit möglichen Lieferungen oder die Bereitstellung von Planungsdaten, um beispielsweise das Transportaufkommen, den Lagerbestand oder den Personalbedarf besser managen zu können. Ein weiterer Vorteil: Die Nutzung der Plattform erfordert keine weitere Software, weil die komplette „Maschinerie“ outgesourct ist. Dank AddHelix spart die deutsche Barth Logistikgruppe pro Jahr 12 Mio. Streckenkilometer und somit 6 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalent ein.

ICT



SCHNELLES INTERNET IN DER SCHWEIZ

Schnelles Internet ist das digitale Rückgrat von Städten und lokaler Wirtschaft und heutzutage auch für Privathaushalte von großer Bedeutung. Die Datenmengen wachsen rasant, genauso die Anforderungen an Sicherheit, Zuverlässigkeit und Geschwindigkeit. Axians unterstützt die Swisscom schweizweit beim Austausch bestehender Kupferleitungen gegen ultramoderne, leistungsfähige FTTx-Glasfasernetze und schließt auch neue Gebäude an das lokale Breitbandnetz an.

BELGISCHER SUPERRECHNER FÜR ANGEWANDTE UND GRUNDLAGENFORSCHUNG

Axians France unterstützt das belgische Luftfahrtforschungszentrum Cenaero bei der Implementierung des neuen wallonischen Superrechners. Mit seiner von Axians entworfenen Architektur soll dieser Hochleistungscomputer bei der angewandten und Grundlagenforschung in unterschiedlichen Bereichen helfen: Astrophysik, Molekularchemie, Biotechnologie, künstliche Intelligenz usw. Das Projekt wird gemeinsam mit Cegelec Belgique durchgeführt.



MANAGEMENT UND SICHERHEIT DES EISENBAHNVERKEHRS: SAFE TRAIN SETZT INNOVATIONEN FÜR ITALIENISCHEN BETREIBER UM

Safe Train wurde von Axians und Cisco für den Betreiber EAV entwickelt. Es handelt sich um eine experimentelle Infrastruktur, die mithilfe eines Zugfunk-Kommunikationssystems mehrwertorientierte Dienstleistungen ermöglicht. Das hat Vorteile für die Sicherheit (dank eines Videoüberwachungssystems), das Verkehrsmanagement (Echtzeitanalyse des Fahrgastaufkommens) und die Servicequalität (WLAN an Bord, Fahrgastinformationen per Display oder Durchsage).

REVOLUTION BEIM ZUGVERKEHR IM GROSSRAUM PARIS

Axians Rail ist am EOLE-Projekt zur Verlängerung der S-Bahnlinie RER E im Westen von Paris beteiligt. Bis 2024 bauen die Teams verschiedene Glasfaser- und Funknetze auf, die für das Betriebssystem NexTEO notwendig sind. Dieses stellt eine echte Revolution für den S-Bahnverkehr im Großraum Paris dar. Die Zugfolge wird dichter, die Geschwindigkeit höher. Dadurch können mehr Züge fahren und der Betrieb kann nach Unregelmäßigkeiten schneller wieder anlaufen.



INTELLIGENTE MOBILITÄT FÜR LISSABONNER ÖPNV

Der Lissabonner ÖPNV-Betreiber AML möchte eine neue Verkehrspolitik umsetzen und hat Axians Portugal mit der Lieferung und Instandhaltung von Mobilitätslösungen für die Konzessionen von Rodoviária de Lisboa und Viação Alvorada beauftragt. Der Auftrag umfasst die Lieferung der Ticketautomaten in den Fahrzeugen, des Betriebsassistentensystems, der Videoüberwachung, der Fahrgastzählgeräte und des WLANs an Bord sowie der zentralen Systeme.



UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG UNSERER MITARBEITENDEN

Ob bei der Förderung der Sicherheitskultur, der Aus-, Fort- und Weiterbildung des Personals mit Unterstützung hochkarätiger Bildungseinrichtungen oder der Einstellung von Nachwuchskräften - VINCI Energies setzt bei ihrem dynamischen Wachstum auf ehrgeizige Ziele. Grundprinzip dabei ist die Weitergabe und der Austausch von Wissen.

Personalentwicklung im Einklang mit unseren Werten

VINCI Energies übernimmt Verantwortung für ihre Mitarbeitenden - wir fördern eine Sicherheits- und Risikomanagementkultur und bieten zahlreiche Schulungen zur Vermittlung neuer Kompetenzen.

Der VINCI-Konzern hat sich zur Förderung von Gesundheit und Arbeitssicherheit verpflichtet und dies auch im VINCI-Manifest verankert. Bei VINCI Energies steht der Arbeitsschutz im Zentrum der Geschäftstätigkeit, ob bei Projekten, Dienstleistungen, auf Baustellen oder im Büro. Ein wesentlicher Aspekt unserer Arbeitsschutzmaßnahmen ist die Entwicklung einer Safety Excellence-Kultur. Es reicht nicht aus, Verfahrensanweisungen und Vorschriften zu beachten, sondern auch das individuelle Verhalten und das richtige Management von Unwägbarkeiten und Unvorhergesehenem müssen auf den Prüfstand: Man muss sich trauen, bei der Arbeit innezuhalten, um sich einen Überblick zu

verschaffen. Dieser gemeinsame Wille, auf sich selbst und die Kolleg:innen zu achten, sorgt für gegenseitigen Respekt und Zuverlässigkeit. Er steht für die Werte von VINCI Energies.

Der Arbeitsschutz ist uns ebenso Verpflichtung wie die Personalentwicklung. Wir haben hier den Ehrgeiz, jeder Mitarbeiterin, jedem Mitarbeiter die Möglichkeit zum Erwerb neuer Kompetenzen zu geben, die dann im Berufsalltag eingesetzt werden können. Das stellen wir insbesondere über zwei Kanäle sicher: Über die VINCI-Academy, die unser Know-how und unsere Unternehmenskultur verbreiten soll, und über Schulungsinstitute, die fachspezifische Technischschulungen anbieten.

Großen Wert legen wir außerdem auf die Eingliederung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in das Berufsleben. Langfristige Partnerschaften mit verschiedenen Schulen und Hochschulen stellen sicher, dass jedes Jahr zahlreiche junge Menschen die Geschäftsfelder von VINCI Energies entdecken können.



Mit der Sicherheitskultur-Initiative wollen wir den Arbeitsschutz im Bewusstsein aller Mitarbeitenden verankern.

Fortschritte in allen Bereichen im vergangenen Jahr

VINCI Energies braucht Personal, um weiter wachsen zu können. Deshalb war es auch im vergangenen Jahr von entscheidender Bedeutung, durch Schulungen, Arbeitssicherheit, Diversität und Inklusion als Arbeitgeber an Attraktivität zu gewinnen und die Personalbindung zu verstärken.

17.500
Mitarbeitende haben 2021 die Ethikcharta und den Verhaltenskodex erhalten



1,8
Millionen Schulungsstunden, das entspricht 20 Stunden pro Arbeitskraft und Jahr



12
VINCI Energies-Akademien weltweit, davon 4 in Gründung



14.200
Mitarbeitende wurden unbefristet eingestellt, davon 21 % junge Menschen unter 26



3.530
Auszubildende und Trainees

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG UNSERER MITARBEITENDEN




670.000
Schulungsstunden im
Bereich Sicherheit

MEHR SICHERHEIT IM STRASSENVERKEHR IN **BRASILIEN**

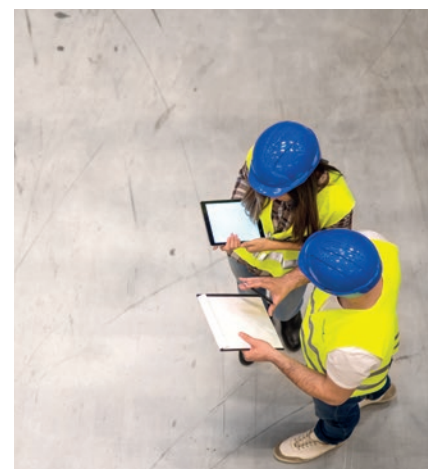
2021 hat VINCI Energies Brasilien die Kampagne Rota Segura gestartet, damit die Mitarbeitenden in Zukunft sicherer unterwegs sind. Zur Weiterleitung der diesbezüglichen Botschaften an die Teams wird auf Moderator: innen innerhalb der einzelnen Business Units gesetzt. Diese wurden von einem bekannten brasilianischen Rennfahrer geschult. Die Vorteile dieser Maßnahme? Konkrete, aufgrund tatsächlicher Unfälle erarbeitete Inhalte und aktive Einbindung der Mitarbeitenden durch deren spielerische Vermittlung.

ERSTE **SAFETY WEEK** IN KANADA

In Kanada haben die Business Units von VINCI Energies erstmalig eine Safety Week durchgeführt.

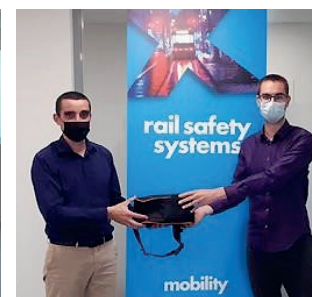
In allen BUs fanden interaktive, von den Führungskräften und den Teams für Gesundheits- und Arbeitsschutz moderierte Workshops statt. Die Teilnehmenden bildeten dann Kleingruppen, um den Austausch zum Thema Führen durch Vorbild und Risikowahrnehmung zu fördern und gemeinsam Aktionspläne zu erstellen.

Alle Beteiligten haben sich stark für das Thema engagiert.



IN **RISIKOSITUATIONEN** DIE RICHTIGEN FRAGEN STELLEN

Seit Ende 2020 implementieren die Business Units im Pôle Nucleaire von VINCI Energies Frankreich die Initiative „Stop Chantier“. Die Baustellenteams verwenden Checklisten für die jeweiligen Risikotypen und überprüfen so vor Baubeginn, ob alle Vorbedingungen erfüllt sind. Wenn eine Frage mit „nein“ beantwortet wird, müssen entsprechende Gegenmaßnahmen umgesetzt werden. Innerhalb eines Jahres wurden mehr als 300 solcher Überprüfungen durchgeführt. Dank des Engagements unserer Teams, des Einsatzes der Sicherheitsfachkräfte und der Unterstützung des Managements fiel die Unfallhäufigkeit in dieser Zeit von 6 auf 1.



EIN QUIZ ALS **SPIELERISCHE ANNÄHERUNG** AN DAS **THEMA ARBEITSSICHERHEIT**

Wie geht VINCI Energies beim Arbeitsschutz vor? In welchem Dokument muss das Management Berufsrisiken dokumentieren? Was ist als Erstes zu tun, wenn man eine Risikosituation bemerkt? Diese Fragen und viele weitere wurden den Mitarbeitenden des Pôle Power & Mobility anlässlich der Safety Week gestellt. Mit der Moderation sollten die wichtigsten Sicherheitsbotschaften in netter Atmosphäre vermittelt werden. Sie stützte sich auf das „Gaming-Tool“ Kahoot! Nicht weniger als 207 Mitarbeitende - von insgesamt 400 - haben mitgemacht!



Sicherheitskennzahlen

Unfallhäufigkeit

2010
10,34

2021
5,20

Unfallschwere

2010
0,72

2021
0,32

% der Business Units mit null Unfällen*

* mit Arbeitsausfall.

2010
64%

2021
80%

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG UNSERER MITARBEITENDEN



PARTNERSCHAFT MIT DER ÉCOLE DES ARTS ET MÉTIERS GEHT WEITER

Die französische Ingenieurhochschule „Arts et Métiers“ verfolgt in Sachen wirtschaftliche Entwicklung denselben praxisnahen Ansatz wie VINCI Energies. Seit 2018 wurden von dort über 130 Praktikant:innen und 35 Trainees in die Business Units von VINCI Energies vermittelt. Dank der Verlängerung der Partnerschaft können die Studierenden und Auszubildenden an der Arts et Métiers weiter auf das Know-how des Unternehmens zugreifen, das ihnen Case Studies, Geschäftsessen, Baustellenbegehungen und zahlreiche Praktikums- und Werksstudierendenplätze anbietet.



NEUE OMEXOM-INSTITUTE IN SPANIEN UND KAMERUN

Das Netzwerk der Omexom-Institute ist um zwei Mitglieder gewachsen. In Spanien sollen neue Mitarbeitende für die Arbeit an Verteilnetzen ausgebildet werden – ein Metier, in dem Fachkräftemangel herrscht. In Kamerun ist die Zielstellung etwas anders. Um das Land besser versorgen zu können, sollen vor allem die lokalen Kräfte so ausgebildet werden, dass sie selbst die entsprechenden Infrastrukturen errichten können.



ENTDECKUNGSREISE DURCH DAS VINCI ENERGIES-UNIVERSUM

Die Young Talents Days sollen kurz vor ihrem Abschluss stehenden Masterstudierenden das Universum von VINCI Energies näherbringen. 2021 gab es über 550 Praktikumsangebote; das Event 100% fand digital statt. Ziel war, es internationaler zu gestalten und vielfältigeren Profilen zu öffnen. Die 450 Teilnehmenden konnten sich live mit Mitarbeitenden und Führungskräften austauschen, Vorträge über unsere Umweltziele, unsere grünen Angebote und Geschäftsbereiche verfolgen und natürlich auch Vorstellungsgespräche absolvieren.

WEITERE AKADEMIEEN IM PAZIFIKRAUM

Drei neue Akademien sind am Start: in Australien, Neuseeland und Singapur. Durch diese Einrichtungen sollen die Werte und Grundlagen von VINCI Energies an neu hinzugekommene Teams vermittelt werden, die sowohl geographisch als auch kulturell weit vom historischen Kernland der VINCI Energies entfernt sind. Neben der Verbreitung des notwendigen technischen Know-hows und der erwarteten Managementkompetenzen sollen die Akademien Synergieeffekte mit dem in anderen Ländern bestehenden Netz fördern.



ALTERNANCE DATING FÜR ZUKÜNFTIGE GEBÄUDEELEKTRIK-AZUBIS

Sichtung von ungelernten Bewerber:innen zur Ermittlung ihrer „Soft Skills“ und zur beruflichen Orientierung: Genau diese Ziele verfolgt VINCI Energies mit der Teilnahme an einer „Alternance Dating“-Veranstaltung in Bordeaux (Westfrankreich). Mit „Alternance“ wird in Frankreich eine duale Berufsausbildung bezeichnet. Bei dem vom Ausbildungszentrum für die Baubranche des Départements Gironde veranstalteten Event konnten mehrere Auszubildende für die fünf VINCI Energies-BUs vor Ort gewonnen werden.

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG UNSERER MITARBEITENDEN



BEGEGNUNG VON MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN

Im Rahmen des DuoDay 2021 stellte die VINCI Energies in Frankreich etwa zwei Dutzend Menschen mit Behinderungen ihre Geschäftstätigkeiten und ihre Business Units vor. Gleichzeitig hatten die Mitarbeitenden Gelegenheit, sich aus einem anderen Blickwinkel mit dem Thema Behinderung zu befassen. Der Nutzen für die Teilnehmenden? Sie erhielten die Möglichkeit zur Karriereförderung oder zur Kontaktaufnahme im Sinne einer zukünftigen Zusammenarbeit.

JUNGE DEUTSCHE MITARBEITENDE ENGAGIEREN SICH FÜR DIVERSITÄT

Die im Rahmen des Programms „Demokratie leben!“ der deutschen Bundesregierung finanzierte Diversity Challenge soll junge Menschen anregen, sich für mehr Diversität einzusetzen. Die Teilnehmenden haben sechs Monate Zeit, um eine zielgerichtete Aktion zu entwickeln und umzusetzen. Über 100 Beschäftigte von VINCI Energies haben sich angemeldet. Abschließend zeichnet eine Jury die beste Initiative aus.

UNTERSTÜTZUNG VON FRAUEN BEI DER RÜCKKEHR AUF DEN ARBEITSMARKT

Durch Einzel- und Gruppencoaching, Training und IT-Schulungen Frauen unterstützen, die in der Coronakrise ihren Arbeitsplatz verloren haben: So lautete das Ziel des Programms „50 Femmes d’Île-de-France“ (50 Frauen aus dem Großraum Paris), an dem sich auch Fachleute von VINCI Energies beteiligt haben. Über mehrere Wochen moderierten sie Workshops zu den Themen Lebenslauf, Pitch, Netzwerken und Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch. Mehr als 60% der Teilnehmerinnen haben zwischenzeitlich eine neue Stelle gefunden.



PARTNERSCHAFT MIT DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DOUALA

Cegelec Kamerun und das Institut universitaire de technologies von Douala haben eine Partnerschaftvereinbarung unterzeichnet, durch die das Unternehmen in die Erstellung der Curricula und Bewertungskriterien für die Fachbereiche Elektrotechnik, Anlagenbau, Tiefbau, Heizung-Klima-Lüftung und Energietechnik eingebunden wird. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit zu Praktika, die Mitarbeitenden der Cegelec Kamerun können an der Hochschule unterrichten.



PRÜFSTAND BRINGT STUDIERENDEN „SMARTE“ LÖSUNGEN NÄHER

Ein von VINCI Energies entwickelter und von Actemium Vitry ausgestatteter Prüfstand simuliert die Produktion von Solarenergie, die Batteriespeicherung, das Aufladen eines Elektroautos usw. und ermöglicht so das Testen verschiedener elektrischer Systeme und Konfigurationen. Er steht den Studierenden an der Pariser Hochschule für öffentliche Bauvorhaben (ESTP), aber auch den Lehrenden und Forschenden zur Verfügung. Das Ziel? Es sollen Lösungen erfunden werden, um die Effizienz des Stromnetzes und seiner Interaktion mit neuen Nutzungsformen zu verbessern.

SOLIDARISCH MIT STUDIERENDEN AN DEN PARISER HOCHSCHULEN

An der „Coupe de l’X“, ein Wettbewerb für Studierende der Elitehochschulen im Großraum Paris, haben 2.300 Studierende teilgenommen. Neben sportlichen Wettkämpfen beteiligten sie sich an einem von VINCI Energies im Zusammenhang mit unserem solidarischen Engagement beim Verein „Mécénat Chirurgie Cardiaque“ ausgeschriebenem Wettbewerb. Auf dem Programm standen das Segelsetzen mit einer virtuellen Winde und ein Fahrradparcours. Für jeden Teilnehmenden spendete VINCI Energies an den Verein. So kamen innerhalb eines Tages 6.900 Euro für Mécénat Chirurgie Cardiaque zusammen.





SOLIDARITÄT LEBEN

Solidarität und Verantwortung sind Werte, welche die Vielfalt und den Reichtum von VINCI Energies ausmachen. Sie werden vor Ort konkret umgesetzt. Die Partnerschaft mit der Initiatives-Cœur, die Initiativen der Mitarbeitenden und Business Units sowie die Projekte der VINCI-Stiftung verfolgen alle ein Ziel: das Gemeinwohl vor Ort zu fördern.

Solidarität - ein starker Wert bei VINCI Energies

Die Mitarbeitenden haben vielerlei Möglichkeiten, sich in ihrer Region zu engagieren - etwa über die VINCI-Stiftung, die Initiativen ihrer Business Units, die Partnerschaft mit dem Segelboot Initiatives-Cœur und dem Verein Mécénat Chirurgie Cardiaque.

Solidarität ist ein Grundwert von VINCI Energies, der sich durch das Eintreten unserer Teams und Business Units für die Bürgergesellschaft ausdrückt. Die VINCI-Stiftung ist ein wesentlicher Katalysator dieses Engagements und gleichzeitig das Bindeglied zwischen den Kompetenzen unserer Beschäftigten und dem Bedarf gemeinnütziger Einrichtungen. Sie unterstützt unter anderem Projekte zur sozialen und/oder beruflichen Eingliederung, bei denen sich zahlreiche Mitarbeitende von VINCI Energies persönlich als Patin oder Pate engagieren. Die Unterstützung der Bürgergesellschaft vor Ort zeigt sich auch an Maßnahmen, die im Bereich Bildung,

Wissensweitergabe und Gesundheit von Kindern umgesetzt werden. Die gesamte Belegschaft von VINCI Energies steht hinter diesem guten Zweck, für den sich zahlreiche Business Units auf allen Kontinenten mit eigenen Initiativen einsetzen. Aus diesem Grund begleiten wir auch seit 2017 das Regattaboot Initiatives-Cœur. Es wurde für die Teilnahme an großen Segelregatten gebaut und ist ein wichtiger Werbeträger für den Verein Mécénat Chirurgie Cardiaque, der sich der Behandlung von Kindern mit Herzfehlbildungen verschrieben hat. Die Sport- und Solidarpartnerschaft mit der Initiatives-Cœur wurde bis zur Regatta Vendée Globe im Jahr 2024 verlängert. Dadurch bekommt die Crew die Möglichkeit zur weiteren Leistungsverbesserung, so dass das Anliegen dieses Vereins eine noch größere Bühne bekommt.



Dank der Unterstützung der VINCI Energies-Belegschaft erhalten die Vereine Fördergelder und können damit ihre Arbeit fortsetzen.

Förderung gemeinnütziger Projekte auf allen Kontinenten

Sponsoring, Patenschaften, finanzielle Förderung... Das solidarische Engagement von VINCI Energies und ihrer Belegschaft fördert und unterstützt benachteiligte Bevölkerungsgruppen in vielerlei Weise.

FONDATION
D'ENTREPRISE
VINCI
POUR LA CITÉ



228

Projekte wurden 2021 von unseren Mitarbeitenden unterstützt

480

Pat:innen von VINCI Energies



MECENAT
CHIRURGIE
CARDIAQUE



VIER JAHRE PARTNERSCHAFT MIT DER INITIATIVES-COEUR ZUGUNSTEN VON MECENAT CHIRURGIE CARDIAQUE

118

Kinder wurden seit 2017 gerettet, davon 30 im Jahr 2021

6.100

Mitarbeitende nutzen die App United Heroes 131.765 Euro Spendenertrag

Initiatives-Cœur, ein solidarischer und sportlicher Erfolg

Das Rennboot Initiatives-Cœur ist für große Segelregatten konzipiert und wird von mehreren Sponsoren unterstützt. Es wirbt für den Verein „Mécénat Chirurgie Cardiaque“, der sich für die Rettung von Kindern mit Herzfehlern einsetzt, deren Operation in den jeweiligen Heimatländern nicht möglich ist.

2017 unterzeichnete VINCI Energies eine Partnerschaftsvereinbarung für das Boot. Im selben Jahr übernahm Skipperin Sam Davies das Ruder und stellte ihre Energie und ihren Kampfgeist in den Dienst des Projekts. Höhepunkt ihres Engagements war die Vendée-Globe-Regatta 2020-2021. Sie entwickelte sich auch unabhängig vom Renngeschehen zu einem beeindruckenden Abenteuer.

Im letzten Jahr fand außerdem die „Transat Jacques Vabre“ statt. Die Initiatives-Cœur konnte hier einen sehr beachtlichen fünften Platz einfahren. Dank dieser Erfolge und dieses Bekanntheitsgrades trugen die von VINCI Energies und ihren Business Units bereitgestellten Mittel innerhalb von vier Jahren zur Finanzierung von 118 Operationen bei – davon 30 allein im Jahr 2021.

Engagement innerhalb wie außerhalb des Unternehmens

Um in der Belegschaft für die Aktion zu werben und die Beschäftigten zum Mitmachen zu animieren, setzt das Unternehmen insbesondere auf die App United Heroes, mit der für jede sportliche Betätigung Punkte gesammelt werden können. Die Punkte werden dann in Euro umgerechnet und gespendet, um Kindern zu helfen. 2021 beteiligten sich über 6.100 Mitarbeitende und trugen 131.765 Euro zusammen.

VINCI Energies sorgt aber nicht nur unternehmensintern für Engagement, sondern auch an Hochschulen.

2021 konnten Studierende unter anderem beim Online-Simulationsspiel Virtual Regatta mitmachen, wenn sie mindestens 20 Euro Spenden für den Verein Mécénat Chirurgie Cardiaque sammelten. 10 Hochschulen gingen mit beachtlichen 16 Booten ins Rennen; 7.400 Euro an Spendengeldern kamen zusammen.

Neues Boot, gleiche Dynamik

Die Partnerschaftsvereinbarung zwischen VINCI Energies und der Initiatives-Cœur lief im Juni 2021 aus. In der Überzeugung, mit Sam Davies eine hervorragende Projektbotschafterin gefunden zu haben, verlängerten Initiatives, K.LINE und VINCI Energies die vertrauensvolle Zusammenarbeit jedoch bis zur Vendée Globe 2024. Die Skipperin bekommt ein neues Boot, das dem alten stark ähnelt: die „L'Occitane en Provence“. Mit ihm wird sie bei verschiedenen Regatten ganz vorne mitfahren und so den Verein noch bekannter machen können. Es wird leistungsfähiger sein als die alte „Initiatives-Cœur“, denn auch in der Imoca-Regattabootklasse bleibt die Zeit nicht stehen.



„2021 führte die Regatta „Transat Jacques Vabre“ erstmalig über Fort-de-France auf Martinique. Wir leben auf einer Insel, das Meer gehört zu unserem Alltag, wir sind alle segelbegeistert. Da war es nur folgerichtig, diese Passion mit einem guten Zweck zu verbinden. Die Business Units vor Ort haben sich mit Spenden beteiligt. Insgesamt konnten so drei Kinder am Herzen operiert werden. Der nächste Schritt? Wir wollen auch beim Zieleinlauf der Route du Rhum auf unserer Schwesterinsel Guadeloupe dabei sein.“

David Lienard,
Gebietsleiter VINCI Energies Martinique

SOLIDARITÄT LEBEN

KLEIDERSAMMLUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG IN MEXIKO

Actemium INP Mexico hat eine Kleidersammlung für die Casa Hogar „San Charbel“ in Querétaro (Mexiko) organisiert. Die Casa Hogar ist ein gemeinnütziger Verein, der Menschen in Not mit Nahrungsmitteln und Wohnraum versorgt und sie unterstützt. Der in Querétaro ansässige Ortsverein kümmert sich insbesondere um erwachsene Menschen mit Behinderungen.



AUSBILDUNG BRASILIANISCHER FRAUEN ZU SCHWEISSERINNEN

In Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen vor Ort bietet Actemium in Macaé bei Rio de Janeiro 20 Ausbildungsplätze für Schweißerinnen an. Damit will das Unternehmen Produktionsmitarbeiterinnen gewinnen und die Bereiche Schweißtechnik, Lackiererei und Schlosserei ausbauen. Die Ausbildung ist für die Frauen kostenlos.



DIGITALISIERUNG IN ÖSTERREICHISCHE SCHULEN

Viele Schulen in Österreich leiden unter einer ungenügenden IT-Ausstattung. Axians ICT Austria hat sich mit Samsung zusammengetan, um eine Grundschule in Sankt Peter (Niederösterreich) mit neuen Tablets und Zubehör auszustatten. Die Schülerinnen und Schüler verfügen jetzt über modernste Lehrmittel einschließlich Augmented Reality-Anwendungen.

VINCI ENERGIES SÉNÉGAL SETZT AUF BILDUNG FÜR DIE JUNGE GENERATION

VINCI Energies Sénégal setzt sich nach der Renovierung, Sanierung und Ausstattung mehrerer Schulen und Klassenräume weiter für Schüler:innen an Orten ein, die vom Projekt Pôle 2020 betreut werden. Die Teams haben Schulmaterial an mehrere Hundert Schüler:innen verteilt und Preise für die besten schulischen Leistungen verliehen.



NEUSEELAND EKranKE KInDER IM MITTELPUNKT

Die Firma Electrix und ihre Belegschaft helfen Familien mit Kindern in stationärer Behandlung auf vielerlei Weise. 2021 unterstützten sie unter anderem die OMRM (eine Organisation, die Lebensmittelpakete, warme Mahlzeiten, Spielsachen und Geschenke liefert), die Ronald McDonald House Charity und das Ronald McDonald House South Island. Dieses Ronald McDonald-Haus auf der Südinsel finanzierte mit den Spenden Beherbergungskosten, Weihnachtessen und die Besuche des Weihnachtsmanns bei den dort untergebrachten Familien.



KAMPF GEGEN HUNGER IN AUSTRALIEN

Im Bundesstaat Victoria kann sich ein Sechstel der Bevölkerung kein vernünftiges Essen leisten. In Zusammenarbeit mit der Foodbank Victoria hat ein ehrenamtliches Team aus Mitarbeitenden der Omexom Australia Nahrungsmittel für 20.000 Mahlzeiten ausgewählt und verpackt, um so gegen den Hunger zu kämpfen. Die Verteilung erfolgte über 533 Wohltätigkeitsorganisationen im Großraum Melbourne und im Bundesstaat Victoria.

FRANKREICH ÜBER 60 SPORTARTEN IM KAMPF GEGEN BRUSTKREBS

Im Rahmen der Aktion #RosaOktober taten sich über die App United Heroes 450 Mitarbeitende in Frankreich zusammen, um den Kampf gegen Brustkrebs stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Bei unterschiedlichen sportlichen Aktivitäten im ganzen Land legten die Teilnehmenden 40.000 km zurück und erhielten Spendenzusagen über 25.000 Euro. Das Geld wird zur Unterstützung von Brustkrebspatientinnen eingesetzt, aber auch, um die Bedeutung der Früherkennung und der weiteren Forschung deutlich zu machen.





NEUE VINCI-STIFTUNG IN SCHWEDEN

Die schwedische VINCI-Stiftung wurde Ende 2019 ins Leben gerufen und verfolgt dieselben Ziele wie die „Schwesterstiftung“ in Frankreich. Sie will die Mitarbeitenden für die Unterstützung von Einrichtungen begeistern, die in vier Feldern tätig sind: Zugang zum Arbeitsmarkt, Hilfe für benachteiligte Stadtviertel, Mobilität und Unterbringung. Auch wenn das erste Jahr stark von Corona geprägt war, gingen Spenden an mehrere Organisationen. Parallel dazu wurde eine Kommunikationsinitiative gestartet, um die Stiftung bekannter zu machen.



PATENSCHAFTEN SORGEN FÜR GESELLSCHAFTLICHE EINGLIEDERUNG

Der Verein Proximité will junge Menschen aus benachteiligten Stadtvierteln mithilfe von Patinnen und Paten zum Erfolg führen. Inhalte und Häufigkeit der Fördermaßnahmen sind am jeweiligen Bedarf ausgerichtet. So kam der Pate in Kontakt mit einer Gymnasiastin, die ein Fachabitur und eine Karriere im Bereich Gesundheit und Soziales anstrebt. Er konnte der jungen Frau mehrere Vorstellungsgespräche vermitteln. Ferner standen Nachhilfen im Fach Biologie sowie Tipps und Tricks für das Sprechen in der Öffentlichkeit auf dem Programm der beiden.

UNTERSTÜTZUNG FÜR EINZELUNTERNEHMER: INNEN IN FRANKREICH

Der Pate des Vereins Melting Coop trägt mit seinem Engagement zur Arbeit einer Struktur bei, die Menschen mit Migrationshintergrund auf dem Weg in die Selbständigkeit im Bereich Textilhandwerk oder Gastronomie hilft. Er berät bei der Strukturierung der Projekte und der Nutzung des vorhandenen Know-hows. Die Stiftung hat ihrerseits den Kauf von Nähmaschinen und anderen notwendigen Materialien für Melting Coop finanziert.



GROSSBRITANNIEN: EIN NEUES LEBEN DURCH MUSIK

In Großbritannien will Soundabout Inclusive Choirs barrierefreie musikalische Communities gründen und so lernbehinderten Menschen aller Altersstufen neue Ausdrucksmöglichkeiten eröffnen. Die britische VINCI-Stiftung fördert diesen Kampf gegen soziale Ausgrenzung. Mit den Spendengeldern wurden ausreichend Instrumente und IT-Ausstattung für die Entwicklung fünf weiterer Communitys angeschafft. Dabei werden sie von mehreren Mitarbeitenden unterstützt.



NIEDERLÄNDISCHER PODCAST LEISTET AUFLÄRUNGSARBEIT IN SACHEN KREBS

IntermeZZo ist ein niederländisches Krebshilfezentrum. Mit Unterstützung der VINCI-Stiftung will es den Podcast „Leben mit Krebs“ für Patient:innen und Angehörige starten. Die Mitarbeitenden wurden entsprechend geschult und erhielten neues Aufnahmeequipment. Bald werden sie über diesen neuen Kanal wichtige Aufklärungsarbeit und Hilfe zur Selbsthilfe leisten können.

UNTERBRINGUNG UND BEGLEITUNG VON WAISENKINDERN IN PORTUGAL

VINCI Para A Cidad ist das Ergebnis des Engagements von VINCI Airports, VINCI Energies Portugal und der französischen VINCI-Stiftung. Ziel ist die Förderung lokaler Communitys. Unter anderem werden mit dem CIJE die Unterbringung und psychosoziale Begleitung junger Menschen zwischen 3 und 18 Jahren gefördert. Mit der 2021 getätigten Spende werden Räumlichkeiten in dem Zentrum in Castelo Branco renoviert, in dem etwa 60 Kinder untergebracht sind.

BELGIEN: OBST- UND GEMÜSEBAU ZUM KAMPF GEGEN AUSGRENZUNG

Der „Fonds VINCI“ dient als Bindeglied zwischen VINCI in Belgien und Einrichtungen, die sich mit Unterstützung unserer Beschäftigten für die gesellschaftliche Eingliederung engagieren. Der Verein Vent de Terre betreibt ökologischen Obst- und Gemüsebau zur Ausbildung und Beschäftigung erwachsener Umschüler:innen, junger Menschen in schwierigen Lebensphasen und Menschen mit geistigen Behinderungen. Sein Pate hat unter anderem die Elektroinstallation in einem Kuppelbau aus Holz geplant, wo Praktika und Teambesprechungen stattfinden.



Dieses Dokument wird von der VINCI Energies Kommunikationsdirektion herausgegeben.

Fotonachweis: Atypix, berten.be, Thomas Blanc (Einband), Brunet-Monié Photographie, Jean-Louis Carly/ALEA, Thierry Caron/Divergence, Cegelec GmbH, Vincent Curutchet, Thibault Desplats, Hofman Dujardin, Cyrille Dupont/The Pulses, @Familientreff „Puzzle“ des Omse e.V., Franck Juery, Macardo, Gérald Fransen/Mathiot, Simon Schmitt, Raphaël Soret, Tulipes & cie, Ivan Verzar, photothèques VINCI et VINCI Energies, DR.

Gestaltung und Ausführung: **WAT** - wearetogether.fr - 2111_02627.

Dieses Dokument wurde der Umwelt zuliebe auf FSC-zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft gedruckt.

Auf einigen Bildern in diesem Dokument werden keine Gesichtsmasken getragen und die Abstandsregeln nicht eingehalten, weil sie vor der Coronakrise aufgenommen wurden.



Bâtiment Tonga
2169, Boulevard de la Défense
CS 90274
92741 Nanterre Cedex
France

Tél.: +33 (0) 1 57 98 61 02



www.vinci-energies.com

